



18°C
Oberndorf a. N.



Burladingen

Blaulicht

Freizeit

Sport

Kommunales

Wirtschaft



< zur Region



>

Lokal

>

Zollernalb

>

Burladingen

Burladingen

Sänger geben alles

Von Dieter Dürschnabel 25.09.2017 - 23:00 Uhr



Ein beeindruckender Gesamtchor eröffnete das 80. Killertaltreffen in Hausen. **Foto:** Dürschnabel **Foto:** Schwarzwälder-Bote

Burladingen-Hausen. Mit einem imposanten Bild wurde das Jubiläumstreffen der Killertal-Chöre im Nikolausheim eröffnet. Wilhelm Schuler übernahm den Taktstock und präsentierte mit allen teilnehmenden Chören "Klänge der Welt" [„Klänge der Freude“]. Musikalisch wurden die Chöre unterstützt von dem Bläserensemble Wonderbrass.

Hans Gosolitsch begrüßte die vielen Gäste. Darunter waren die Vertreter des Chorverbandspräsidiums Erwin Staiger, Ute Wannemacher, Hans Schaudt und Dieter Dürschnabel, sowie der Ortsvorsteher aus Starzeln Berthold Krieg, der die Besucher und Chöre willkommen hieß.

Seit 80 Jahren gibt es das Killertal-Chöretreffen. Mit einer Bildergalerie im Foyer wurde die 80-jährige Geschichte des Killertal-Treffens illustriert. [Die Chöre haben ihre Chronik präsentiert]

Der gemischte Chor Starzeln unter der Leitung von Wilhelm Schuler, begleitet am Klavier von Leonie Schuler, eröffnete den musikalischen Reigen mit "Lieder sind die besten Freunde", "Die Rose" und "Über 'n See".

Frauenchor aus Killer hat sich etabliert

Der Männergesangverein Harmonie Killer unter der Leitung von Oliver Simmendinger präsentierte sich mit "Mit 66 Jahren", "Hans bleib' da" und "Viva la compagneia" anschließend hervorragend.

Der Frauenchor "Klangfarben" unter der Leitung von Leonie Schuler hat sich als eine Abteilung des MGV Killer inzwischen etabliert. Die Sängerinnen entführten auf eine Reise durch die Zeitgeschichte des Pop. Besonders eindrucksvoll war der Vortrag des Welthits "We are the World" von Michael Jackson und Lionel Richie. Während Leonie Schuler die Melodie spielte, wurde der Text übersetzt, ehe der Chor das Lied Originalsprache sang.

Mit dem Männerchor der Eintracht Jungingen nahm anschließend ein sehr rühriger Chor Aufstellung. Unter der Leitung von Andreas Nam konnten die Männer beweisen, dass man auch mit nur zehn Sängern durchaus tolle Chorliteratur vortragen kann. Nach einer kurzen Pause unterhielt das Bläserensemble Wonderbrass mit einigen Melodien die Gäste im Nikolausheim.

Alfred Schäfer, der 50 Jahre den MGV Harmonie Killer dirigiert hatte, kam mit dem Kirchenchor aus Jungingen auf die Bühne, der kirchliche und weltliche Liedern vortrug.

Als letzter Chor nahm die Chorgemeinschaft Bitz-Hausen Aufstellung. Auch sie konnten mit ihren Liedern das Publikum sehr gut unterhalten und wurden mit entsprechendem Applaus belohnt. Die Freude am Gesang ist bei der Chorgemeinschaft zu spüren und zu sehen.

Mit einem gemeinsamen Liedern mit Wonderbrass [*mit gemeinsamen Liedern unter der Begleitung von "Wonderbrass"...*] sowie dem [*von allen Chören gesungenen*] Abschiedslied "Als Freunde kamen wir" wurde dieses 80. Killertaltreffen beschlossen.

<http://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.burladingen-saenger-geben-alles.e6ef2356-2938-45e5-93ca-6ceccf824f73.html>